os. J Mickley
359 Market St

Der Lecha Caunty Patriot.

Allentaun, (Pennsylvanien,) Gedruckt und herausgegeben von Keck, Guth und Helfrich, No. 31, in einem der dreistöckigten Gebäude, auf der Nordseite der West-Hamilton-Straße.

No. 2. Mittwoch, den 28sten März, 1860. Jahrgang 34.

Court-Proklamation.

Sintemal der achtbare J. K. Findlay, Präsident Richter in verschiedenen Courten von Common Pleas vom dritten Gerichts- irk, bestehend aus den Caunties Northampton und Lecha im Staat nnsylvanien, in Kraft seines Amts Präsident-Richter der ver- edenen Courten von Oyer und Terminer und allgemeiner Gefäng- -Erledigung in besagten Caunties, und Joshua Stähler und W. el, Esquiers Gehülfs-Richter der Courten von Oyer und Ter- ner und allgemeinen Verbrechern in ersagtem Lecha Caunty, ihren Be- l an mich gerichtet haben, worin sie eine Court von Oyer und Ter- ner und vierteljährlicher Sitzung und Common Pleas anberaumen, che gehalten werden soll in der Stadt Allentaun für das Caunty ha, auf den

Ersten Montag im Monat April,

0, welches der 2te Tag des besagten Monats ist, und welche zwei chen dauern wird:

So wird hiermit Nachricht gegeben,

alle Friedensrichter und Constabel innerhalb des besagten Cauntys Lecha, daß sie dann und daselbst sich in eigner Person mit ihren ls, Records, Inquisitionen und Examinationen einzufinden haben ihren Pflichten vor ersagter Court abzuwarten.

Desgleichen werden auch alle diejenigen,

lche gegen Gefangene in dem Gefängniß des Caunty Lecha, als ger oder Zeugen aufzutreten haben, benachrichtiget, daß sie sich ort und daselbst einzufinden haben um dieselben zu prosequiren, wie hnen recht dünken mag.

Gegeben unter meiner Hand, in der Stadt Allentaun, diesen 14. Tag März im Jahre unsers Herrn 1860.

Charles B. Hains, Scheriff.

GOTT erhalte die Republik!

Allentaun, März 14. 1860. nqbS

Verhör-Liste

Für den April Termin 1860.

Salomon Fogel gegen Maria Fogel, Gattin n Amandas Fogel.
Der Staat für den Nutzen von G. Gilbert ibons, Adm'or, der Hinterlassenschaft des ver- rbenen Peter Kern, gegen John Kern.
Der nämliche gegen den nämlichen.
Thomas Yaeger gegen David Schmeyer
Simon S. Levers gegen David Gieß, Adm'or. n Salomon Gieß.
John Boyer gegen Michael Woodring.
Michael Woodring gegen Benjamin Reichelder- r.
Simon Moyer gegen Adam Scheirer und Elias unz.
Able, Housel und Comp., gegen Roth, Christ d Comp.
Charles Gleeberger gegen David Schaadt.
Charles Daniel gegen Robert Daniel, Trustie n John Daniel.
George Schuler gegen Aaron Minnich.
George Friedrich gegen Esaias Rehrig.
Henry Hart gegen Jeße Knauß.
Charles Zimmerman gegen Sarah Trexler.
John B. Schmeyer gegen Reuben Ettinger.
Die Allentaun Waßer-Compagnie gegen den ürgermeister und Stadtrath von Allentaun.
Bernd und Smith gegen John H. Bernd.
Christian Collmar gegen William Wieman.
Benjamin Jarrett und Henry Gorr gegen N. rosch.
Jonas Raub und Frau gegen Christian Krug d Frau.
Charles Lakens gegen Jacob Schultz.
Henry Heimbach und Frau gegen Henry Dil- nger, Executor des verstorbenen John Dillinger.
Dieffenderfer und Eisenhart, Trustics von dem nion Schulhaus, gegen Francis Weeco.
Stephen Säger gegen John Schreiter.
Salomon Kemmerer gegen Ephraim Mickley.
Berger und Bär gegen Henry Kichel.
Henry Frantz, für den Nutzen seiner Frau Eli- beth, gegen Mandes Acker.

J. Lackey, Proth.

Allentaun, März 14. nqbC

Oeffentliche Vendu.

uf Freitags den 23sten und Freitags den 30sten März,

chstens, an beiden Tagen um 10 Uhr Vormit- gs, sollen am Hause des Unterzeichneten, in Hei- lberg Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel f öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Ein Pferd, 2 Milchkühe, wovon eine greß-tra nd ist, 2 Schweine, ein 1-gäuls Bauern-Wa n, 1 Spazier-Wagen, Sulky, Jagd- und Holz- litten, Heuleitern und Schemel, Windmühle und rohbank, ein Fünfter-Geschirr, ein gutes ein- änniges neues leichtes Pferdegeschirr, zwei Hin- r-Geschirre, Pflug und Egge, Sperr- und Küh- tten, 1300 Riegel, ein Stall an der Heidelber- r Kirche, Heu- und Mistgabeln, Grubhacken, chippen, eine Lot Fenepfosten und Board, 5 Bet- n mit Bettladen, Tische, Stühle, Bureau, Drahr, chränke, 3 Holzöfen mit Rohr, ein Kochofen, 2 olzkisten, Hausuhr, Cärpets, 2 Gewehre, eine ehl- und andere Kisten, 2 Eisenkeßel, Fäßer, t Essig, Stänner, kupferner Kessel, Eisenhäfen, wie noch eine große Verschiedenheit von Bau- n-, Haus- und Küchen-Geräthschaften zu um- ndlich alles zu melden.

benfalls. — Zur nämlichen Zeit und am nämlichen Ort,

Acker und 11 Ruthen kastanien Holzland, gele- n in Lynn Taunschip, Lecha Caunty, stoßend an nder von Caspar Handwerk, John Kistler und dere. Es ist dies prächtiges Holzland, und wer zu besehen wünscht, der beliebe bei Caspar andwerk anzurufen, der nahe dabei wohnt, und n welchem das Nähere zu erfahren ist.

Credit und Aufwartung von

John Smith.

Februar 29. nq3m

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichne- als Executoren des letzten Willens und Testa- nts des verstorbenen Peter Neuhard, thin von der Stadt Allentaun, Lecha Caunty, gestellt worden sind. Alle Diejenigen daher, lche noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, d hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen zurufen und abzubezahlen — Und Solche die noch htmäßige Forderungen haben, sind ebenfalls er- ht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbeglä- t einzuhändigen an

Sarah Neuhard,
E. R. Neuhard,
Amanda A. Smith, } Ex'ors.

März 21. nq6m

xtra starke Sala Asche zum Seifekochen, Waschso- da, Potasche, und vorzüglich gute Sala zum Ba- n, zu haben bei J. B. Moser.

Oeffentliche Vendu.

Freitags und Samstags als den 13ten und 14ten April,

nächstens, um 1 Uhr Nachmittags, soll am Hause des verstorbenen Michael Frey, letzthin von Lowhill Taunschip, auf öffentlicher Vendu verkauft werden:

Pferde und Pferdegeschirr, Rindsvieh, Schaafe, Schweine, Dreschmaschine mit Pferdegewalt, Wägen, mit Baddys, Spazierwagen, Windmühle, Strohbank, Schlitten, Pflüge, Eggen, Planken, Boards, Pfosten, eine vollständige Schmiederei, eine vollständige Schreinerei, Weberei, Dreherei, Büchsenschmiederei, Drehbänke, 3 Büchsen, Mühlkammen, drei große Sägen, Geräthschaften für Mahl-, Säg- und Oehlenmühlen, sechs Oefen, Drahrs, Betten und Bettladen, Hausuhr, Tische, Stühle, nebst noch einer großen Verschiedenheit von Bauern- und Handwerks-Geräthschäften zu weitläuftig zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Jonas Frey,
Peter Frey, } Adm'ors

März 21. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Donnerstags den 29. März 1860,

um 12 Uhr Mittags, sollen am Hause des Unterschriebenen nahe Millerstaun, Lecha Caunty, folgende persönliche Güter öffentlich verkauft werden, nämlich:

Drei Pferde, darunter eine ganz vorzügliche tragende Grey-Mähre, 6 Jahre alt—ein schwarzer Sattelgaul oder Liedee, 9 Jahre alt, und ein guter Treib- oder Schaffgaul 6 Jahre alt; 12 Stück Rindvieh, 4 Kühe, 3 Bullen und 5 Rinder, alle von guter Qualität, ein ganz neuer Fallingtop Spazierwagen, ein breiträderiger 3-Gäulswagen mit einem Heubody so gut als neu, 2 Holzschlitten, 2 Pfläge, Welschkornpflug, Egge, Windmühle so gut als neu, 1 Set Aftergeschirre so gut wie neu, Pflugsgeschirr, Fliegennetze, Kumete, Blindhalftern und andere Halftern, Sperr- und Kühketten, Hobbeln, Frucht- und Heugabeln, Fruchtreffe und Grassensen, und noch eine große Verschiedenheit anderer Artikel zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Levi Giering.

März 21. nq2m

Oeffentliche Vendu.

Freitags den 6ten April nächstens,

um 1 Uhr Nachmittags wird verkauft werden, an der Wohnung des Unterzeichneten, N. 122 West Hamilton Straße, Allentaun:

Dresch-Maschinen, &c.

Zehn oder zwölf 2 und 4 Gäuls Dreschmaschinen mit Stüttler. Eine Anzahl Welschkornscheller und Strohschneid-Maschinen für Pferdekraft. Dieselben sind alle neu und aus dem besten Material und auf die beste Weise angefertigt.

Ebenfalls, eine secondhändige Vier-Gäuls-Dreschmaschine in guter Ordnung.

An Maschinisten.

Eine Bohrmaschine, beinahe neu, mit Bohrer—kostete von neuem 75 Thaler, eine gewöhnliche große Drehbank, für Holz oder Eisen zu drehen, eine Concav-Maschine, ein Desk mit Schubladen und Bücheraufsatz, ein großer Schraubstock, Circular-Säge mit Zubehör zum Bohren, ein leichter Wagen, mehreres Handwerksgeschirr, u. s. w.

N. B.—Obige Artikel sind der Rest des Stocks einer Person welche das Geschäft aufgegeben hat, und können gesehen werden, wenn man am erwähnten Platz vorspricht.

Sechs Monate Credit und die weitern Bedingungen am Verkaufstage von

Simon Schweizer.

März 21. nq2m.

Assignie Nachricht.

Sintemal William Roth, und seine Frau Marianna, von Süd-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, vermittelst einer freiwilligen Ueberschreibung, datirt den 7ten März, 1860, all ihr Eigenthum, sowohl liegendes und persönliches als vermischtes, zum Nutzen ihrer Creditoren an den Unterzeichneten übertragen haben — so wird hiermit Nachricht gegeben, daß alle Diejenigen welche noch an besagten Roth schuldig sind, innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen haben.—Auch sind Diejenigen die noch rechtmäßige Ansprüche an gedachten Roth haben, ersucht solche innerhalb dem nämlichen Zeitraum einzuhändigen an

Charles Colver, Assignie.

März 14. 1860 nq4m

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administratoren von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Michael Frey, letzthin von Lowhill Taunschip, Lecha Caunty, ernannt worden sind.—Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schuldig sind, werden hierdurch aufgefordert, innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—Und Solche die noch rechtmäßige Anforderungen haben, sind gleichfalls ersucht dieselbe innerhalb dem nämlichen Zeitraum einzuhändigen, an

Jonas Frey,
Peter Frey, } Adm'ors.

Februar 29. 1860. nq6m

S. Sell und Sohn

Haben nun bei ihrem großen Stock von Cabinet-Waaren, den größten und schönsten Stock Fenster-Schäde-Fixtures, der noch je dem Publikum von Allentaun zum Verkauf offerirt wurde, welchen sie 25 Percent wohlfeiler für Bargeld verkaufen, als irgend ein anderes Haus in der Stadt. So rufet an und besehet dieselbe ehe ihr sonstwo kaufet.

S. Sell und Sohn.

März 7, 1860. nqbv

Ackerbau-Rechnung.

A. G. Reninger, Schatzmeister von der Lecha Caunty Ackerbau-Gesellschaft, in Rechnung mit besagter Gesellschaft vom 8. Februar 1859 bis 7. Februar 1860.

Dr.

Februar 14, 1859.	Baar empfangen für Heu verkauft an Fr. Knauß,	$11 55
April 6.	Eine Anleihe von T. B. Faust,	550 00
" 23.	Heu verkauft an H. Pfeiffer,	17 15
Mai 18.	Heu verkauft an F. Knauß,	6 52
Juni 20.	Heu verkauft an H. Dillinger,	9 25
Sep. 7.	Anleihe von der Allentaun Bank,	593 60
" 7.	Heu verkauft an J. Muschlitz,	10 00
" 30.	Tickets für die Probebahn,	3 62
" 30.	Mitglieder-Tickets verkauft,	80 00
" 39.	Einlaßtickets während der Fair,	2162 98
" 30.	Huckster-Stalls Miethen,	284 00
Oct. 10.	Heu verkauft an H. Dillinger,	10 75
" 21.	Von Lecha Caunty erhalten,	100 00
" 21.	Rent von Hrn. Hustacs,	10 00
" 21.	Rent von S. Brinker,	30 00
" 31.	Anleihe der Allentaun Bank,	593 60
Nov. 18.	Anleihe von A. Getter,	150 00
" 18.	Heu verkauft an G. Focht,	27 50
Dec. 3.	Anleihe von B. Rees,	200 00
Jan. 3, 1860.	Anleihe von der Allen Loge,	300 00
" 11.	Hafer verkauft,	14 20
" 11.	12 Mitglieder-Tickets verkauft,	120 00
" 11.	Fällig an den Schatzmeister,	38
		$5,285 10

Cr.

Bezahlt auf Checks an verschiedene Personen.

April 20, 1859.	Interessen bezahlt an J. Heninger,	$30 00
" 20.	Interessen bez. an H. G. Schantz,	26 95
" 23.	do. " an L. Steininger,	12 00
Mai 19.	Wasserrent,	10 00
Juli 16.	Hains und Huber, Drucken,	31 50
" 26.	Interessen an Chas. Heninger,	30 00
" 27.	M. Hannum, Drucken,	36 00
Sep. 20.	Schnabel u. Dinkeldy, Certifikat-Buch,	18 81
Oct. 1.	M. Hannum, Drucken u. Schew-Bills,	79 50
" 1.	J. Marks für Welschkorn,	21 25
" 3.	A. Ettinger für Braßbande,	80 00
" 4.	J. Oberly für Hafer,	36 05
" 4.	Trexler, Harlacher und Weiser, für Drucken,	46 00
" 6.	Blumer, Leisenring u. Co. do.	54 78
" 8.	Keck, Guth u. Helfrich für do.	48 50
" 29.	Anleihe bezahlt an die Allentaun Bank,	600 00
Dec. 31.	J. Schuler für die Sink. Spring Versicherungs-Gesellschaft,	8 80
Jan. 6, 1860.	Pretz, Gausler und Co. für Bauholz,	205 14
" 6.	Anleihe bez. an die Allentaun Bk.	600 00
" 14.	A. Diefenderfer für Bauen	1865 07
" 14.	Mickley, Weaver und Co., Kleie,	11 25
" 24.	J. Scherer, Staat und Co. Tax,	5 70
" 21.	D. R. Heffman, für Decken,	80 63
" 21.	Prämien bezahlt,	746 56
" 25.	J. L. u. W. H. Heffman, Lumber,	61 70
" 26.	David Ludwig, Wegtar,	2 20
Feb. 4.	J. Stähler, Secretärs Gehalt,	25 00
" 4.	A. G. Reninger, Schatzm. Gehalt,	25 00
" 4.	Laufende Ausgaben,	474 36
		$5,285 10

Wir die Unterschriebenen als Committee, ernannt um die Rechnung von A. G. Reninger, Schatzmeister für das Jahr endend, Feb. 7, 1860, zu auditen, bescheinigen hiermit, daß wir die Rechnung genau untersucht, und nachdem die Berichtigungen gemacht waren, dieselbe als richtig gefunden haben, und daß der Schatzmeister acht und dreißig Cents überbezahlt hat.

Charles H. Martin,
D. H. Waschburn,
Jonathan Reichard.

Allentaun, März 9, 1860.

Schatzmeister's Bericht

von dem Zustand der Lecha Caunty Ackerbau-Gesellschaft, nämlich:

Dr.

April 1, 1859.	Anleihe von H. G. Schantz,	449 23
" 1.	do. von J. Heninger,	500 00
" 1.	do. von L. Steininger,	200 00
" 6.	do. von T. B. Faust,	550 00
Juli 1.	do. von Chs. Heninger,	500 00
Nov. 16.	do. von Ann Getter,	150 00
Dec. 3.	do. von B. Rees,	200 00
Jan. 3, 1860.	do. von der Allen Loge,	300 00
" 6.	An A. Diefenderfer fällig,	206 75
" 6	An Scheimer und Samuels fällig	55 17
	Ein Theil eines Dowers an Frau Säger,	77 08
	An den Schatzmeister fällig,	38
		$3,188 61
	Bilanz zu Gunsten der Gesellschaft,	12,680 60
		$15,869 21

Cr.

1853.	Bezahlt für liegendes Vermögen,	$2000 00
1853.	do. für Verbesserungen,	3178 81
1854.	do. für Verbesserungen,	3711 70
1855.	do. für Verbesserungen,	1883 62
1855.	do. für Verbesserungen,	1291 79
1856.	do. für liegendes Vermögen,	1200 00
1859	do. für Verbesserungen,	2453 29
	für Diploma Platte,	150 00
	Total Schätzung,	$15,869 21

A. G. Reninger, Schatzmeister.

Allentaun, März 21. nq3m

BOROUGH ORDINANCE.

Be it enacted by the Burgess and Town Council of the Borough of Allentown in Town Council assembled and it is hereby ordained by the authority of the same. That all that section of land lying adjacent to the north side of Lehigh Ward in the Borough of Allentown, bounded on the East by the Lehigh River, on the North by land of Adam Sterner, on the West by the Jordan Creek and land of Robert Steckel, and on the South by Liberty Street in the Borough of Allentown, be and the same is hereby annexed to the Borough of Allentown, and from and after the passage of this ordinance, the same shall be taken and considered a part of the First Ward of said Borough, as effectually as if it had formed a part of the original territory thereof.

GEORGE BEISEL, Burgess.
SAMUEL MC HOSE, President.

Attest: E. J. Moore.

March 14. nq3m

Fünf Sorten

Herrliche Erdbeeren.

(Strawberries.)

Hooker.—Sehr ergiebig; groß, schön und von unvergleicher Qualität.

Wilson's Albany.—In hohem Grade ergiebig; Sehr schön für den Markt.

Triomphe de Gand.—Ungeheure Größe; herrliches Aussehen, und feiner Schmackhaftigkeit.

Pyramidal Chilian.—Sehr schön; ergiebig, gesund und gutem Geschmack.

Große frühe Scarlet.—Die früheste; ergiebig und herrlich.

Es ist unmöglich alle die Vorzüglichkeiten dieser so populären Frucht in einer Verschiedenheit, sich zuzueignen—wir offeriren daher die obigen 5 Sorten, welche die meist gewünschten Eigenschaften in sich faßen.

☞ Wir empfehlen hier nochmals zuversichtlich die Hooker als bei weitem die beste Sorte für Familien-Gebrauch—das heißt, wenn nur eine Sorte gepflanzt werden soll, indem sie mehr gute Eigenschaften in sich faßt, als irgend andere.

Alle die Obigen haben vollständige Blumen, und werden herrliche Erndten liefern, wenn sie einzeln oder zusammen gepflanzt werden.

Preißen:—(Sicher gepackt um durch Expreß versandt zu werden:)

Per 100 Pflanzen für irgend der obigen Verschiedenheiten		$2 00
" 100	do. 20 von jeder Sorte	3 00
" 100	do. 100 von jeder Sorte	7 50
" 1000	do. von der Hooker Sorte	10 00

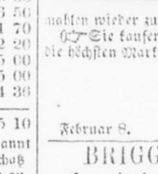
E. H. Hooker und Co.,
Commercial Nurseries, Rochester, N. Y.

Januar 22. nqbv

Eine neue Firma.

Die Unterzeichneten benachrichtigen hierdurch das Publikum im Allgemeinen, daß sie neulich die neuverbeßerte Mahlmühle, des Capt. Thomas Yäger, in Salzburg Taunschip, Lecha Caunty, und zwar dicht bei der Stadt Allentaun, in Besitz genommen haben, und nun die Müller Geschäfte daselbst unter der Firma von Buchman, Helben und Comp., betreiben werden —Sie werden daselbst immer bereit sein

Alle Arten Kaufmanns und Kunden-Arbeiten



auf die vorzüglichste Weise und kürzeste Bestellung zu verrichten.—Auch werden sie stets eine Fuhre auf Hand haben, um die Frucht von den Kunden in der Stadt abzuholen, und wenn gemahlen wieder zu überliefern.

☞ Sie kaufen auch alle Arten Frucht, wofür sie die höchsten Marktpreise bezahlen werden.

Levi Buchman,
Jacob Holben,
Levi Fenstermacher.

Februar 8. nq3M

BRIGGS & HELFRICH,

Commission Dealers in all kinds of

COUNTRY PRODUCE;

Such as; Pork, Beef, Mutton, Smoked Meats, Poultry, Game, Eggs, Butter, Lard, Cheese, Flour, Grain, Fruit, &c.

Also, IN LIVE STOCK,

184 & 185 West Washington Market, first Row North of Fulton Street, N. York.

HOGS slaughtered at short notice

Orders for Groceries, Fish, Fruits, &c. promptly filled.

All letters of inquiry will receive immediate attention.

☞ Business strictly Commission. Sales strictly attended to at the Boats and Railroad Depots, and returns promptly made.

JOS. BRIGGS J. R. HELFRICH.

July 28, 1859. 1Y

Elias Mertz,

Friedensrichter und Schreiber,

Hat seine Office an No. 79 West-Hamilton-Straße, nächste Thüre zu Eli George's Wirthshaus, allwo er immer bereit sein wird die Pflichten, die dem Amte obliegen, unpartheiisch und gewissenhaft zu erfüllen. Auch hat er eine Agentschaft um liegendes Vermögen zu verkaufen, und bietet deshalb 10 gute Wohnhäuser und eine Anzahl Stadt-Lotten, gelegen in dieser Stadt, und in der Stadt Catasauqua zum Verkauf an. Personen im Lande, die zu kaufen gedenken, werden es zu ihrem Vortheil finden bei ihm anzurufen.

Elias Mertz, Agent.

Allentaun, December 14. nq6m

H. H. B. Lightcap & Co. Commißion-Merchants,

No. 106 Warren-Straße,
Ecke der Waschington,

H. H. B. Lightcap,
George Wenner, } Neu-York.

Hinterlegungen von Flaur, Frucht, Saamen, und allen andern Arten von Produkten werden im Allgemeinen erbittet.

Februar 15, 1860. nq3M

Das Adler Hotel

In der Stadt Allentaun.

Der Unterzeichnete gibt dem allgemeinen Publikum hierdurch Nachricht, daß er das „Adler Hotel" in der Stadt Allentaun, Lecha Caunty, Pennsylvanien, ohnlängst bezogen hat, und nun bereit ist allen Ansprechenden nach Wunsch zu dienen.

Das Adler Hotel befindet sich an dem nordwestlichen Ecke der Hamilton und der 7ten Straße, oder des Markt-Vierecks, und ist sehr bequem für Reisende und Andere eingerichtet.

Seine Betten sind alle von der ersten Güte:—Sein Tisch soll immer mit den besten Speisen die der Markt in einer jeden Jahrszeit darbietet, besetzt sein;—In seinem Bär sollen nur die besten Getränke angetroffen werden:—Und in dem Hof und Stall soll es an nichts mangeln, und dorten wird nie ein anderer als ein williger und sorgfältiger Stallknecht angestellt. Kurz, er wird durchaus nichts fehlen laßen, um sein Haus in Wirklichkeit zu einer Heimath für Reisende und andere zu machen. Rufet daher an, und überzeugt Euch selbst von der Wahrheit des Gesagten.

Für bereits genoßene Unterstützung ist er höchst dankbar, und fühlt versichert, daß wenn gute Behandlung und billige Forderungen etwas werth sind, sich seine Kundschaft, und dies sehr bald noch um Vieles vermehren wird.

Moses Schneck.

Januar 4 nq3M

Mosser und Grim,

No. 30 Ost-Hamilton-Straße,
Allentaun, Pa.

Groß- und Klein-Händler in Roth-Eichen Sohl-, Geschirr-, Ober- und Kummet-Leder; Kipps, Kalb-Felle, Moroccos, Kid, Leinings, Bindings, Schuh-Thread und Schuh-Findings—an niederen Preißen für Bargeld.—Gleichfalls, vom besten Gerber-Oil.

☞ Die höchsten Preiße werden bezahlt für rohe Häute.

Rinden! Rinden! Rinden!

Sie wünschen 300 Klafter gute Kastanien-Eichen Rinden zu kaufen, für welche sie $7.50 per Klafter in Bargeld bezahlen. Diejenigen welche Kastanien-Eichen-Holz im kommenden Frühjahr niederzuhauen gedenken, werden wohl thun es zu schälen, indem die Rinden allein mehr Geld bringen als das Holz und Rinden zusammen. Ihre Gerberei ist nahe der kleinen Lecha.

Mosser und Grim.

Januar 18, 1860. nq4M

Der Philadelphia Baargeld

Droguen-, Oelen- und Glas-Stohr,

Südwestliche Ecke der 4ten und Callowhill Straßen, Philadelphia.

☞ Droguisten, Kaufleute, Bauern und das Publikum überhaupt. Ich werde den Frühjahrs-Handel von 1860 im Großen und Kleinen verkaufen, einen schweren Vorrath von Droguen, Medizinen und Chemikalien, &c., &c.

20,000 Kisten Fensterglas, assortirter Größen und Qualitäten.

10,000 Pfund Kitt, weiß, schwarz, roth, u. s. w., in Klumpen oder in Blasen.

20,000 Gallonen Leinöl, Terpentingeist, Camphin, Alcohol, &c.

20 Tonnen reines Weißblei, in Bärrels, Halbbärrels, 100, 50, 25 und 12½ Pfund Fäßern.

30 Tonnen Perlschnee-Weißblei, in Bärrels, Halbbärrels, 100, 50, 25 und 12½ Pfund Fäßern.

40 Tonnen Neu-York Weißblei, in Bärrels, Halbbärrels, 100, 50, 25 und 12½ Pfund Fäßern.

35 Tonnen reiner Französischer Weißzink, in Bärrels, Halbbärrels, 100, 50, 25 und 12½ Pfund Fäßern.

40 Tonnen Amerikanischer Schnee-Weißzink, in Bärrels, Halbbärrels, 100, 50, 25 und 12½ Pfund Fäßern.

20 Tonnen Lecha Amerikanischer Zink, in Bärrels, Halbbärrels, 100, 50, 25 und 12½ Pfund Fäßern.

25 Tonnen Zink-Anstrich von verschiedenen Farben, in Bärrels, Halbbärrels, 100, 50, 25 und 12½ Pfund Fäßern.

30 Tonnen Mineral-Anstrich von verschiedenen Farben, trocken oder in Oel gemahlen.

10,000 Pfund reine Französische Grün, Chrongrün, Gelb, Blau, Schwarz und andere Farben, trocken oder in Oel.

1,000 Pfund Smalt's assortirte Blau, Schwarz, Roth, Grün und andere Farben.

100 Packete Goldblatt, Glaser-Diamanten, Glaser-Kitt, Hackmesser, &c.

20,000 Gallonen Gekochtes Oel, Firniße, Japanischer Lack, Zinktrockener, &c.

Farbe-, Firniß- und Calsomin-Bürsten, nebst einem vollständigen Assortement von der ersten Classe Waaren, die in das Droguen- und Farbe-Geschäft einschlagen.

Ebenfalls,

2,000 Bärrels Reman Cement.
3,000 „ Rosendale und Hydraulic Cement.
1,000 „ Caleinirter, Land-, Zahnarzt-Gußgyps, u. s. w.

☞ Welches alles ich im Großen und Kleinen um 10 bis 20 Prozent wohlfeiler verkaufen werde als alle andere Etablissemente.

Henry O. Banks, Eigenthümer

Von dem Philadelphia Baargeld Droguen-, Farben- und Glas-Stohr, Südwestliche Ecke der Vierten und Callowhill Straßen, Philadelphia.

März 14. nq3M

An Capitalisten!

„Allentaun Wasser-Compagnie."

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die Allentaun Wasser-Gesellschaft beschloßen hat, Mortgage-Bonden auszugeben, einlösbar in 10 Jahren, welche 7 Percent Interessen tragen, zahlbar alle 6 Monate,—für den Endzweck die nöthige Summe Geld anzuschaffen, um die gegenwärtige Schuld der Gesellschaft zu liquidiren.

Irgend weitere Auskunft kann erlangt werden, bei irgend einem der nachbenamten Verwalter, nämlich: Joseph Weaver, Ephraim Grim, S. A. Bridges, M. Schwartz und J. M. Line.

Auf Verordnung der Board.

Joseph Weaver, Presi't.

Bezeugts—J. M. Line, Sec.

Allentaun, Februar 15. nq6m

Keine Aufregung.

Für die beßere Bequemlichkeit unserer Kunden und das allgemeine Publikum, wollen wir so etwa an dem 1sten März, nach No. 00, Ost-Hamilton-Straße, nächste Thüre zu dem Allentaun Postamt ziehen, allwo der größte Stock von

China, Glas und Queenswaaren

der je in Lecha Caunty zum Verkauf angeboten wurde, eröffnet werden wird, und zwar an den niedrigsten Preißen in Setts oder bei dem Stück und gleichfalls beim Groß- und Klein-Verkauf.

Groß- und Klein-Verkauf Stohrs, welche ein Assortment nehmen, erhalten daßelbe an Philadelphia Preißen. Alle die irgend etwas in unserm Fach nöthig haben, werden wohl thun anzurufen und unsern Stock Güter zu examiniren, die Preiße zu erfahren, und sich selbst von der Wahrheit des Obengesagten zu überzeugen.

Dadurch daß wir bei großen Quantitäten und aus den ersten Händen kaufen, können wir unsere Waaren an ungewöhnlich niederen Preißen offeriren.—Unser Stock besteht zum Theil aus jeder Verschiedenheit von Patterns, Qualitäten, Farben und Stiles von Queenswaaren, China, Glas und Brittiannia Waaren, Rockingham, Stein und Gelbe Waaren, so wie Lampen von allen Arten.

☞ Lampen werden verändert um Kohlen-Oehl darin zu brennen.

Queenswaaren.

In Sets u. beim Stück.	Thee-Sets.
Dinner Sets,	Chamber Sets,
Mug Cups,	Bowl Disches,
Pitchers, Plätes, etc.	

Steinwaaren.

Butter Häfen,	Milch Häfen,
Jars, Jugs,	Spittoons,
Pitchers, etc.	

Brittiannia.

Thee Pots,	Kaffee Pots,
Thee Urns,	Castors, Spoons,
Ale Kannen,	Mugs, Cups,
Lädles,	Lampen, etc.

Alle Arten Glaßwaaren

Für Hotels,	Confectioners und
Lager Gläßer,	Heimgebrauch,
Disches,	Bowls,
Tumblers,	Kuchen Ständs,
Jars und Pitchers,	Botteln, Flasks,
Decanters,	Lampen und Globes,
Schädes,	Brest Cups, etc.

Alle Arten Lampen.

Fluid Lampen,	Oel Lampen,
Kohl-Oel Lampen,	Parlor Lampen
Tisch Lampen,	Hand Lampen,
Hall Lampen,	Kirchen Lampen.

☞ Vergeßet den Ort nicht — es ist derselbe die nächste Thüre zu dem Allentaun Postamt.

T. C. Kernahen.

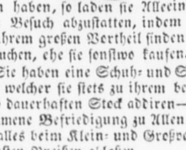
Januar 25. nqbv.

Der wohlfeile

Hut- und Schuh-Stohr.

Elias Mertz und Sohn,

benachrichtigen das Publikum, daß sie heute mit einander in Gesellschaft getreten sind, unter der obigen Firma, und den Standplatz, welcher früher von Jonas George bewohnt war, nächste Thüre zu dem Hartwaaren-Stohr von Hagenbuch, Hersch und Comp., in der West-Hamilton-Straße, in Allentaun bezogen haben — allwo sie nun einen sehr großen Stock.



Stiefel, Schuhen, Hüten, Kappen, u. s. w. zum Verkauf anbieten. Und da sie das Bargeld-System angenommen haben, so laden sie Alleein, ihnen sogleich einen Besuch abzustatten, indem Bargeld-Käufer es zu ihrem großen Vortheil finden ihren Stock zu untersuchen, ehe sie sonstwo kaufen.

Sie haben eine Schuh- und Stiefel-Manufaktur, von welcher sie stets zu ihrem bereits großen, guten und dauerhaften Stock addiren—welche Artikel vollkommene Befriedigung zu Allen geben—und welches sie alles beim Klein- und Großverkauf, an den niedrigsten Preißen ablaßen.

N. B.—Soeben erhalten, ein großer Vorrath von Gum-Schuhen, von allen Benennungen—gleichfalls, Trunks, Carpet-Bags. u. s. w.

☞ Angemeßene Arbeit wird zu allen Zeiten auf die kürzeste Bestellung verfertigt.

Elias Mertz.
Lewis H. Mertz.

November 9. nq1J

Dr. Joseph S. Kuder,

Ein graduirter des Jefferson Medizinischen Collegiums,

hat sich in Heidelberg Taunschip, Lecha Caunty, bei Daniel Deiberts Gasthause niedergelaßen, und bietet dem allgemeinen Publikum seine Dienste als Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer, an. Er wird immer bei Tag oder Nacht bereit sein allen Ansprechenden zu dienen.

Nov. 16. nq3M

Rinden! Rinden!

500 Klafter Kastanien-Eichen und Spanisch-Eichen Rinden, werden von den Unterzeichneten, an ihrer neuen Gerberei, gelegen an dem großen Lecha Fluß, gegenüber diesem Ort, verlangt. Preiß $7.50 Bargeld per Klafter. Personen welche Rinden über die Zoll-Brücke an ihre Gerberei bringen, erhalten einen freien Paß.

Moßer, Keck und Co.

Januar 25. nqbv

Amerikanische

Farbe- und Colar Werken

In Allentaun, Pa.

Breinig und Bruder, Manufakturisten von Bleiweiß, Zinc White, Chrome Grün und Gelb, Chinese- und Prussian Blau, Umber, Sienna, Spanisch Brown, Venetian Roth, Ochres, &c. &c.

Aechtes Lecha Chemical Grün,
Aechtes Lecha Metalic Braun.

Schulbücher.

Ein großes Assortiment aller Arten in dieser Gegend verlangten Schulbücher, soeben erhalten und zu haben bei

Keck, Guth u. Helfrich.

Neue Firma!

Ein neuer Stohr.

Und Neue Güter!

"EXCELSIOR!"

An die alten Freunde, neuen Freunde Kunden und das allgemeine Publikum!

Roeder und Lerch,

wellten ehrerbietigst anzeigen, daß sie soeben empfangen haben, einen großen und ausgesuchten Stock

Von Winter-Güter,

einschließend alle die letzten Styles von Trockenwaaren, nämlich:

Herrliche Dreßgüter,

als Seiden, Merinos, gedruckte Cashmeres, Satin, Faced Merinos, Mohairs, Poie Dechevers, Valencias Honeycomb, Plaids, Delains neue Styles, soeben in den Markt gebracht, Mourning- und Halb-Mourning-Güter, Bombazins, Alpaccas, Ginghams, Boquet Cattune, u. s. w. welches Alles sehr wohlfeil für Bargeld verkauft wird

Lädies schwarze Tuch Cloaks,

Schawls! Schawls! Schawls!

Blänket-Schawls, lange und viereckigte, Brocha, Rich Stella, Thibet, lange und viereckigte, so wie Misses Schawls.—Gleichfalls

Von den allerbesten Kid Handschuhen.

Herren Güter,

als Tuch, Caßimeres, Vestings, Sattinetts, Tweeds, &c. Cravats, Collars, Halstücher, Hemden, und Unterhosen, &c.

Haushalt-Artikel.

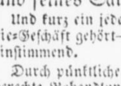
Neue Style Dinner- und Thee-Setts, und Glas-Waaren in all ihrer Verschiedenheit.

Leinene und wollene Tisch und Piano Decken, Beste Marseillas Quilts, Alle Arten Oehl-Tücher, Vortreffliche Carpet Chains, Unübertrefflich schöne Toweling, Herrliche Blänkets u. Flännels, Tickings, Checks, u. s. w., u. s. w.

welches alles an einem nur ganz kleinen Profit abgelaßen wird bei

Röder und Lerch.

Grozereien! Grozereien! Grozereien!



Brauner und weißer Zucker, bester pulverisirten, do., bester anderer Zucker, Rio Coffee, Laguira, Haricabo, und Extra Java Coffee; Extra schwerer Golden Syrup Molaßes, bester Back-Molaßes—gemahlnes und feines Salz, Makrelen

Und kurz ein jeder Artikel, welcher zu dem Grocerie-Geschäft gehört—an Preißen mit den Zeiten übereinstimmend.

Durch pünktliche Aufwartung ihrer Geschäfte und gerechte Behandlung, hoffen wir unsern Antheil der Gunst des Publikums uns zuzuziehen. Keine Güter werden falsch angepriesen um einen Verkauf zu bezwecken.

☞ Wir thun ein ausschließliches Bargeld-Geschäft—Nur ein Preiß und kein Nachlaß.

N. B.—Alle Arten Landes-Produkten, werden im Austausch für Güter angenommen und der höchste Marktpreis dafür erlaubt.

☞ Seid so gut und rufet bei uns an ehe ihr sonstwo kaufet—nichts wird dafür gerechnet für die Güter zu zeigen.

Röder und Lerch.

C. M. Röder. B. F. Lerch.

December 14. nq1J

Allentaun Akademie.

Der Neujahrs-Termin nahm seinen Anfang am Montag den 2ten Januar, 1860.

Zöglinge werden zu irgend einer Zeit angenommen und bezahlen nur von der Zeit da sie eintreten.

Primary per Viertel,	$4 00
Gewöhnliche Englische Zweige, $4 50 bis	5 00
Höhere " " mit Griechisch und Lateinisch	6 00
" " " und Französisch	7 50
Musik,	8 00
Für den Gebrauch des Pianos für Uebung	2 00
Zeichnen.	2 00
Feuerung für den Winter,	50

Einige Zöglinge werden in der Familie des Prinzipals angenommen und zwar an $40 per Viertel für Boarding, Waschen und Unterricht in allen Zweigen, mit Ausnahme von Musik und Zeichnen.

J. N. Gregory, Principal.

December 14. nq1J

Zu verlehnen.

Eine Handwerksstätte (oder Handwerks-Schap,) schicklich für einen Blechschmied, Sattler oder Schumacher, ist billig zu verlehnen—doch sollte derjenige der dieselbe lehnt, ledigen Standes sein.—Auch würde sich noch Raum darbieten für einen oder mehrere Cigarren-Macher—ebenfalls ledigen Standes.—Das Nährere bei

David Gehman.

Hosensack, März 7. nq4m

Wand-Papier.

Eine herrliche Auswahl Wand-Papier—die allergrößte, schönste und wohlfeilste die je in Allentaun war, soeben erhalten und wieder zu verkaufen bei Keck, Guth u. Helfrich.

Fleischmühlen, Würsttrichtern und Schlachtmessern, wie auch ein allgemeines Assortement von Eisenwaaren, zu haben bei J. B. Moser.

Morocco Leder, und von allen Arten, und alle zum Schuhmacher-Geschäft gehörige Artikel zu haben bei J. B. Moser.

Allentaun, November 17, 1858. nqbv